

Pressemitteilung

04.11.2010

Neue Forscherkids im Katholischen Kindergarten St. Elisabeth in Rheinfelden-Minseln

Am heutigen Tag konnten sich nicht nur die Kinder des Katholischen Kindergarten St. Elisabeth, sondern auch Kindergartenleiterin Nadja Bausch und Erzieherin Corinna Grüber über zwei Forscherkisten zum Thema Elektrizität, Schall, Luft, Wasser und Farben der Firma Science Lab freuen.

Michael Harris, Werksleiter der Umicore Rheinfelden, Helmut Bär, Betriebsratsvorsitzender der Umicore Rheinfelden und Simon Blakowski, Mitarbeiter im Produktionsbetrieb bei Umicore Rheinfelden, durften nun auch diesen Kindergarten mit den berühmten Forscherkisten unterstützen.

„In unserem neuen Forscherlabor, für welches ein extra Raum zur Verfügung gestellt wurde, werden ca. 23 Kinder pro Forschergruppe spielerisch arbeiten können. Wir wollen gerade den biologischen und chemischen Bereich stärken und dafür sind die Forscherkisten super einsetzbar.“, erzählte Corinna Grüber.

Simon Blakowski hat sich für seinen vierjährigen Sohn Sebastian und die anderen Kids des Katholischen Kindergarten St. Elisabeth bereits seit Langem Forscherkisten gewünscht und nun war es endlich soweit. Mit staunenden Augen nahmen die Kinder um Nadja Bausch und Corinna Grüber, die Forscherkisten glücklich in Empfang.

Umicore AG & Co. KG Kommunikation

Rodenbacher Chaussee 4
D-63457 Hanau-Wolfgang
www.umicore.de

Telefon +49 6181 59 02
Fax +49 6181 59 4356
e-mail info@eu.umicore.com

„Wir freuen uns immer wieder, wenn ein Mitarbeiter die Initiative ergreift und sich für andere stark macht, so wie es Simon Blakowski für den Katholischen Kindergarten St. Elisabeth getan hat. Wir sind stolz, solche Kolleginnen und Kollegen unter uns zu haben. Ohne das Engagement unserer Mitarbeiter könnten wir dem Fachkräftemangel nicht so stark entgegengehen wie es jetzt tun.“, so Michael Harris und Helmut Bär.

„Es ist heute leider nicht mehr selbstverständlich, dass ein Unternehmen sich für andere einsetzt. Wir freuen uns deshalb umso mehr, dass Umicore uns bei unserem neuen Forscherlabor unterstützt. Es gibt so vieles was wir den Kindern zeigen möchten. Sie sind so neugierig und für alles offen. Hierfür in Umicore einen Kooperationspartner gefunden zu haben, ist für uns ein großes Glück“, sagte Nadja Bausch.

Umicore ist einer der drei führenden Hersteller von Autoabgaskatalysatoren für Benzin- und Dieselmotoren und der anspruchsvollen Dieselpartikelfilter. Bei der katalytischen Abgasreinigung ist das große Know-how die chemische Reaktion, in der die Abgase gereinigt werden. Umicore ist hier der weltweite Technologieführer und in allen bekannten Automarken vertreten. Heute fährt fast jedes dritte Auto weltweit mit einem Katalysator der Forscher aus Hanau und sorgt so für saubere Luft.

Bildunterschrift:

Von Links: Simon Blakowski, Nadja Bausch, Michael Harris, Helmut Bär, Corinna Grüber und Kinder des Katholischen Kindergartens St. Elisabeth.

Umicore AG & Co. KG Kommunikation

Rodenbacher Chaussee 4 Telefon +49 6181 59 02
D-63457 Hanau-Wolfgang Fax +49 6181 59 4356
www.umicore.de Email info@eu.umicore.com

Über Umicore

Umicore ist eine Materialtechnikgruppe, die sich auf Anwendungsbereiche konzentriert, in denen ihr wissenschaftliches Know-how bei Werkstoffen, Chemie und Metallurgie einen wirklichen Unterschied machen kann. Die Aktivitäten konzentrieren sich auf vier Geschäftssegmente: Catalysis, Energy Materials, Performance Materials und Recycling. Die Segmente sind in marktorientierte Geschäftsbereiche gegliedert, deren Produkte sich in Anwendungen des täglichen Lebens und in den neusten technologischen Entwicklungen finden.

Umicore erwirtschaftet etwa 50% ihrer Einnahmen und investiert ca. 80 % des Budgets in Forschung und Entwicklung im Bereich „Saubere Technologien“, wie z.B. Autoabgaskatalysatoren, Werkstoffe für wiederaufladbare Batterien oder Photovoltaikanwendungen, Brennstoffzellen und Edelmetall-Recycling.

Umicores oberstes Ziel nachhaltiger Wertschaffung basiert auf der Ambition, Materialien auf eine Weise zu entwickeln, zu produzieren und zu recyceln, die dem Anspruch des Unternehmens gerecht werden: "Materials for a better life".

Die Umicore-Gruppe bietet seinem weltweiten Kundenstamm Produktionsstätten und Beratung auf allen Kontinenten. 2009 erwirtschaftete die Gruppe einen Umsatz von 6,9 Milliarden € (1,7 Milliarden € ohne Edelmetalle). Zurzeit beschäftigt sie weltweit etwa 14.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Weitere Informationen finden Sie unter www.umicore.de

Kontakt:

Umicore AG & Co. KG
Werner Appel
Pressesprecher
Telefon +49 6181 59 5313
werner.appel@eu.umicore.com

Kontakt:

Umicore AG & Co. KG
Michael Harris
Telefon +49 7623 91 7355
michael.harris@eu.umicore.com

Umicore AG & Co. KG Kommunikation

Rodenbacher Chaussee 4	Telefon +49 6181 59 02
D-63457 Hanau-Wolfgang	Fax +49 6181 59 4356
www.umicore.de	Email info@eu.umicore.com